

Anlage 2 zur BV-STRQ/063/15

Fachbereich 1

an

Fachbereichsleiter 2

Fachbereich 2				
Eing.: 28. Aug. 2015				
Sg 2.1	Sg 2.2	Sg 2.3	Sg 2.4	Sg 2.5
	X			

28.08.2015

28.08.15

Gebührenkalkulation 2016/2017 öffentliche Einrichtung Märkte

In der Anlage 1 erhalten Sie die Gebührenkalkulation der öffentlichen Märkte für den Zeitraum 2016/17. Diese besteht aus der Plankalkulation 2016/17 auf Grundlage der Kostenrechnung 2014 und dem Kostenausgleich aus diesem Jahr. In den Vorjahren wurden die Märkte getrennt kalkuliert. Da zukünftig eine einheitliche Gebühr erhoben werden soll, wurde auf die einzelne Kostenaufstellung der Märkte verzichtet.

Im Rahmen des Kostenausgleiches wird festgestellt, inwieweit im vergangenen Kalkulationszeitraum die kalkulierten von den tatsächlichen Kosten abgewichen sind. Gemäß § 5 Abs.2b KAG LSA sind Kostenüberdeckungen innerhalb der nächsten 3 Jahre auszugleichen, Kostenunterdeckungen sollen ausgeglichen werden.

Laut Ist-Kostenrechnung des Jahres 2014 (Anlage 2) ist auf den Märkten eine Kostenunterdeckung zu verzeichnen. Dieser Betrag ist den kalkulierten Kosten hinzuzurechnen. Die Kostenunterdeckung wird auf den neuen Kalkulationszeitraum 2016/2017 verteilt und somit ausgeglichen.

Die ermittelte Gebühr ist in der Übersicht - Gebührenkalkulation 2016/17 - dargestellt. Für die Märkte beträgt der neue Gebührensatz 3,22 € je angefangener lfd. Meter Verkaufsfront. Er setzt sich zusammen aus 2,88 € kostendeckender Gebühr und 0,34 € aus der Kostenunterdeckung.


Frommert
FBL Finanzen

Gebührenkalkulation 2016/2017 Märkte der Stadt Quedlinburg und seiner Ortsteile

Grundlage der Gebührenkalkulation für die Jahre 2016 und 2017 bilden die Kostenrechnung 2014 und der Ausgleich ungedeckter bzw. überdeckter Kosten dieses Jahres. Für 2013 wurde keine Kostenrechnung erstellt, da aufgrund der Umgestaltung des grünen Marktes sowie der Eingemeindung der Ortsteile Gernrode und Bad Suderode keine repräsentativen Daten vorhanden sind. Für die Kostenrechnung wurde im Rahmen der betriebswirtschaftlichen Kostenermittlung ein Betriebsabrechnungsbogen (BAB) erstellt.

Personalkosten

Bei der Ermittlung der Personalkosten einschließlich Personalnebenkosten wurden die Mitarbeiter des Fachbereiches 2 berücksichtigt, welche Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung von Märkten erledigen. Auf Grund der prozentualen Arbeitszeitanteile für die Erledigung dieser Aufgaben wurden die anteiligen Personalkosten ermittelt.

Die Personalnebenkosten setzen sich zusammen aus Kosten für amtsärztliche Untersuchungen, Beitrag für den Gemeindeunfallverband und der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz.

In den allgemeinen Verwaltungskosten sind Personalkosten der Bereiche enthalten, die weitere Aufgaben für die Märkte wahrnehmen. Dabei handelt es sich zum Beispiel um die Kämmerei/Kasse/Betriebswirtschaft, Rechnungsprüfungsamt und Personalwesen. Über Umlageschlüssel wird der Personalkostenanteil, welcher auf die Märkte entfällt, ermittelt.

Sachkosten

Unter Sachkosten fallen die Kosten für die Unterhaltung und Bewirtschaftung von Marktflächen, die Grundsteuer sowie die Kosten für den Stromverbrauch. Stromverbräuche außerhalb der öffentlichen Märkte, z.B. für sonstige kulturelle Veranstaltungen, werden über andere Haushaltsstellen abgerechnet und belasten nicht die Markteinrichtungen.

Kalkulatorische Kosten

Das bewegliche Vermögen der Markteinrichtungen ist seit 2008 abgeschrieben.

Der Wert des Grund und Bodens wurde im Rahmen der Bewertung des Anlagevermögens der Stadt Quedlinburg und seiner Ortsteile für die Erstellung der Eröffnungsbilanz festgestellt.

Eine Abschreibung von Grund und Boden erfolgt nicht.

Gemäß § 5 (2a) KAG LSA kann auch die angemessene Verzinsung des Eigenkapitals bei der Kostenermittlung zum Ansatz gebracht werden. Die Verzinsung richtet sich nach den für Kommunalkredite gültigen Zinsen. Dieser Zinssatz wird für die Stadt Quedlinburg jährlich ermittelt und lag 2014 bei 3,23%.

Die ermittelten Zinsen pro Jahr wurden auf die Anzahl der Markttage umgerechnet. Die Auslastung der Märkte wurde ebenfalls berücksichtigt.

Gebührenberechnung

Die Gesamtkosten des Jahres 2014 bilden die Grundlage für die Gebührenkalkulation. Es wird davon ausgegangen, dass diese Kosten auch im neuen Kalkulationszeitraum entstehen werden. In einer weiteren Berechnung wird die Kostendeckung im vergangenen Kalkulationszeitraum ermittelt. Weichen am Ende eines Kalkulationszeitraumes die tatsächlichen von den kalkulierten Kosten ab, sind gemäß § 5 (2b) KAG LSA Kostenüberdeckungen innerhalb der nächsten drei Jahre auszugleichen; Kostenunterdeckungen sollen innerhalb dieser drei Jahre ausgeglichen werden.

Laut Ist-Kostenrechnung des Jahres 2014 ist auf den Märkten eine Kostenunterdeckung zu verzeichnen. Dieser Betrag ist den kalkulierten Kosten hinzuzurechnen. Die Kostenunterdeckung wird auf den neuen Kalkulationszeitraum 2016/2017 verteilt und somit ausgeglichen. Die Verrechnung der so ermittelten umlagefähigen Kosten, der tatsächlichen Verkaufsfrontmeter und der durchschnittlichen Anzahl der Markttage ergeben die ermittelte Gebühr.

Gesamtkosten 2014	34.514,46
Unterdeckung 2014	-8.275,00
Verteilung der Kostenunterdeckung auf 2 Jahre (= neuer Kalkulationszeitraum) entspricht pro Jahr	-4.137,50
Umlagefähige Kosten	38.651,96
durchschnittliche Markttage	85,67
Frontmeter	140,00
neue Gebühr pro Tag pro lfd. Meter	3,22

Kostenrechnung 2014 Märkte					
	AO-Soll	Neutral-, Lager-, Anlagenrechn.	Rechnungs- abgrenzung	Wirtschafts- rechnung	Einglied.
	2014		2013	2014	2015
Märkte (gesamt)					2014
Personalkosten					
Gehälter					
allgemeine Verwaltungskosten				28.751,28	0,00
Summe Personalkosten				1.831,38	0,00
				30.582,66	0,00
Sachkosten					
5.7.3.102.522100 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	53,55	0,00	0,00	53,55	0,00
5.7.3.102.524100 Steuern, Gebühren und dergleichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.7.3.102.524101 Energie, Wasser und Beleuchtungsmaterialien	2.863,75	0,00	0,00	2.863,75	0,00
5.7.3.102.525500 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.7.3.102.446100 Versicherungsentschädigung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.1.701.01.524100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (GrundSt)				789,27	0,00
Summe Sachkosten				2.917,30	0,00
kalkulatorische Kosten					
Abschreibungen					
kalkulatorische Zinsen					0,00
Summe kalkulatorische Kosten					225,23
Gesamtkosten					225,23
					34.514,46
Ø Anzahl Markttage pro Jahr					
IST-Verkaufsfrontmeter gesamt					85,67
Gebühr /pro lfd.Meter/pro Tag					140
					2,88
Erlöse					
5.7.3.102.432107 Marktgebühren	26.239,46	0,00		26.239,46	
Gesamterlöse					26.239,46
Kostenüber-, Kostenunterdeckung					
Deckungsgrad					-8.275,00
					76%